

Z 1.2-Verfüllung Kupferberg

1. Zulässige Materialien

Wir verwerten für Sie am Standort Kupferberg fach- und umweltgerecht Bodenaushub und mineralischen Bauschutt bis Kategorie Z 1.2 gemäß dem Bayrischen Leitfaden für die Verfüllung von Gruben, Brüchen und Tagebauen. Der Verfüllbetrieb Kupferberg ist ein B-Standort gemäß Verfüll-Leitfaden.

Aus Kapazitätsgründen können Anlieferungen von Bodenaushub und Bauschutt am Verfüllstandort Steinbruch Kupferberg nur noch sehr eingeschränkt und nach vorheriger Anfrage sowie entsprechender Freigabe erfolgen.

Mineralischer Bauschutt

Als Bauschutt können angenommen werden vorsortierte, mineralische Bau- und Abbruchabfälle. Dazu zählen unter anderem:

- Beton
- Ziegel
- Mauerwerksabbruch
- Recycling-Baustoffe
- Straßenaufbruch (keine Schwarzdecken in Anteilen >5 Masse-%)
- Fehlchargen und Bruch aus der Produktion von mineralischem Baumaterial

Bodenaushub

Unter Bodenaushub fallen natürlich anstehendes oder umgelagertes Locker- und Festgestein, sowie Baggergut, das bei Baumaßnahmen ausgehoben oder abgetragen wird.

Voraussetzung für eine Verfüllung ist, dass der Bodenaushub die Grenzwerte Z 1.2 nach Verfüll-Leitfaden einhält und weniger als 10 Volumen-% mineralischer Fremdanteile enthält.

Annahmebedingungen

Kunden müssen vor der Anlieferung eine sog. „Verantwortliche Erklärung (VE)“ vorlegen. Das Formular finden Sie auf [unserer Homepage](#). Dieses senden Sie bitte an die service@schicker-umwelt.de. Nach abgeschlossener Prüfung bekommen Sie von uns die unterzeichnete Annahmeerklärung, welche Sie bitte bei der Anlieferung ihrem Fahrer mitgeben.

Bitte sprechen Sie uns in jedem Fall vor einer Anlieferung persönlich an:

Ansprechpartner

E-Mail: service@schicker-umwelt.de

Bei Fragen bezüglich Anlieferungen	Herr Herrich/Herr Pross:	(09273) 997 95
Bei Fragen zur Abfallcharakterisierung	Herr Kittkowske:	(09273) 997 46
	Herr Winkel:	(09273) 997 49

2. Annahmepaxis

In der Regel wird für eine Anlieferung eine Deklarationsanalyse nach Verfüll-Leitfaden benötigt. Bei Anlieferung von Kleinmengen privater Kunden kann in Einzelfällen auf eine Analytik verzichtet werden. Bitte füllen Sie vor Anlieferung des zu verwertenden Materials für jede Baustelle eine Verantwortliche Erklärung aus. Dabei sind die Abschnitte 1 - 3 des jeweiligen Vordruckes vollständig auszufüllen und im Abschnitt 3 mit Unterschrift und Firmenstempel zu versehen. Die Vordrucke finden Sie auf unserer Homepage (www.schicker-umwelt.de) als beschreibbare pdf - Datei.

Nachdem Sie den Vordruck zur Verantwortlichen Erklärung vollständig ausgefüllt haben, bitten wir Sie, uns die Unterlagen rechtzeitig vorab per E-Mail (service@schicker-umwelt.de) zur Prüfung der Angaben zukommen zu lassen. Nach Bearbeitung geben wir Ihnen unverzüglich Rückmeldung, ob die Annahme erfolgen kann oder ob weitere Nachweise benötigt werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass bei Nichtvorliegen der Verantwortlichen Erklärung keine Materialannahme erfolgen kann.

Sobald Sie von uns eine positive Rückmeldung zur Materialannahme erhalten haben, kann die Anlieferung im Betrieb Kupferberg zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe www.schicker-umwelt.de) erfolgen.